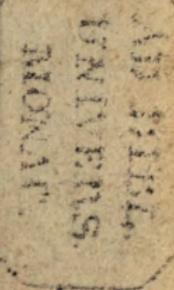


Ein new geystlich Lied 273
 von dem leyden vnsers Herren/
I O Jesu Christ/ dein nam der
ist/ so gewaltiglich/ rc.



20 M. D. XXXVII. 20

274



Jesu Christ/ dein nam
der ist/ so gwaltiglich/ dar-
vor auch sich/ ein yeglich knie thüt
neygen. All creatur/ hymlysch si-
gur/ yrdische ding/ hellisch gesind/
thünd all dir Eer erzeygen. Dem
namen dein/ vnd todtes peyn/ die
man dir war anlegen/ gehorsam-
lich erzeygst du dich/ am Creuz
von vnsert wegen.

O Jesu Christ/ dein leyden ist/
gar groß vñ schwer/ mit aller seer/
vmb menschlichs gschlecht ergane-
gen. Zu metten zeyt/ hüß sich der
streyt/ du warst verkaufft/ der Ju-
denschafft/ gepeynigt vnd gefan-
gen. Mitt grossem hass/ hand sie
on mas/ dich hin vnd her gezogen/

In solcher not / dein Jünger drot/
seind all von dir geflohen.

TO Jesu Christ / darnach du bist /
vmb Prime zeyt / gefürt auf neyd /
zü Pilato mit waffen. Von 8 Ju-
den schar / die mit gefar / vnground-
ter flag / vnd falscher sag / verklag-
ten dich zu straffen. Darzü sie dich
gar grimiglich / hand bunden vñ
geschlagen / Verspeyten auch / dein
angesicht darnach / als Prophecey
thüt sagen.

TO Jesu Christ / der duldig bist /
vmb Terz zeyt dann / die Judenn
hañ / geschryen vnbeschayde. Dem
Richter zü / inn creuzigen thü / du
warst verspott / ewiger Gott / be-
fleyd mit purpur fleyde. Auch sie
auf zorn / ein kron von dorn / hand

in dein haubt geschlagen / Und die
zü leyd / ein Creutz bereydt / ann die
statt der peyn zütragen.

TO Jesu Christ / der mechtig bist /
vmb Sexte zeytt / die Jüdischeyt /
an dz creutz gnagelt haben. Durch
solche angst / groß durst erlangst /
nach menscheyt seer / was dein be-
ger / gall essig sie dir gaben / Man
schätz dich gnoß / den Schechern
groß / die sie zü dir han ghangen /
Der böse wicht / zum lincke gricht /
was mit den Juden brangen.

TO Jesu Christ / der güttig bist /
als zü der Non / hast du gethon /
auff geben da dein leben / Mein
Got mein Got / rüeffst du auf not /
ins vaters hendt / thest du behendt
dein seel trewlich ergeben / Mit eis

nem sper/ verwundet seer/warde
dir da dein seyten. Die Sünne er-
plich/das erdreich wich/wider die
natur der zeyten.

TO Jesu Christ/der wirbist/bist/
zü Vesper stund/man dich begünd
vom Creutz herab zu nemen/Vnd
gab dich bloß/baldt in die schoß/
der müter dein/es was groß pein/
jr hertz im leyß vernemen/Vnd
das sie dort/in angst vnd not/den
tod an dir must sehen/Vmb solche
peyn/thū hülße scheyn/das wir
dir Lob verjehēn.

TO Jesu Christ/der Heylig bist/
vmb Complet zeyt/wardt da ge-
leyt/dein leichnam inn die erden/
Der gesalbt ward/kostlicher art/
mitt güttem ruch/der geschrisst

nach / die must erfüllet werden / 279
Darumb dein schmertz / ein yeglich
hertz / sol offt vnd dick betrachten /
Vnnd danckbar sein / dem leyden
dein / bey tagen vnd bey nachten.

TO Jesu Christ / der Gnedig bist /
vnn sündern groß / onn alle mos /
mit deinem schatz der gnaden / Die
du so fast / erarnet hast / mit mar-
ter schwer / am creutz o Herr / vnd
thüst vns darmit laden / Ius Va-
ters reich / gar gnedigleich / ver-
sonet hast den zoren / Thü hülffe
schein / vnd das dein peyn / an vns
nicht werd verloren.

TGedruckt zu Landshüt /

H C **B** **C**

280



WILHELMUS DE LINDENOP

S. B. C.